



Auersbacher Gemeindeblatt

Landeshauptmann Voves sponsert Pumpe für FF-Auersbach

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember 2006 wurde der Kauf einer Tragkraftpumpe für die Feuerwehr Auersbach beantragt.



Feuerwehrreferent Landeshauptmann Mag. Franz Voves stellt € 3.000,- zur Verfügung

Der Feuerwehrhauptmann HBI Ewald Seidnitzer und

sein Stellvertreter DBI Markus Wiedner waren bei dieser Sitzung anwesend. Die alte Tragkraftpumpe hatte nach Jahrzehnten des Einsatzes plötzlich ihren Geist aufgegeben. Um der Feuerwehr Auersbach die Möglichkeit zu geben, ihren gesetzlichen Auftrag nachkommen zu können, gab es daher auch einen einstimmigen Beschluss des Gemeinderates zur Anschaffung der Tragkraftpumpe.

Bürgermeister Buchgraber forderte in der Gemeinderatssitzung SPÖ-GR Dr. Koller auf, bei seinem Landeshauptmann einen Zu-

schuss abzuholen. Diesem Wunsch kam Dr. Koller gerne nach. Nach einem kurzen persönlichem Gespräch mit LH Mag. Voves konnte Dr. Koller erreichen, dass der Landeshauptmann aus seinem Budget € 3.000,- für die Tragkraftpumpe zur Verfügung stellte. Dafür ein herzliches Danke unserem Landeshauptmann Mag. Franz Voves!

Die SPÖ-Auersbach hofft damit der Feuerwehr Auersbach einen Gefallen gemacht zu haben und wünscht allen Feuerwehrmännern weiterhin unfallfreie Einsätze.

Neues „Gewand“

Liebe Auersbacherinnen, liebe Auersbacher!

Wir haben nicht nur unserer Gemeindezeitung, sondern auch den Internetauftritt www.auersbach.at (übrigens nun auch unter www.auersbach.eu erreichbar) vollkommen neu gestaltet.

Nach fast 10 Jahren und über 70 Ausgaben im gleichen „Outfit“ haben wir unser äußeres Erscheinungsbild des „Auersbacher Gemeindeblattes“ wesentlich verändert.

Wir würden gerne Ihre Meinung zur neuen Aufmachung der Gemeindezeitung ken-

nen. Schreiben Sie einfach Ihre Meinung an die SPÖ-Auersbach, Auersbach 105, 8330 Feldbach (unsere Mailadresse lautet: spoe-auersbach@gmx.at). Oder rufen Sie uns einfach an: 0664-1702193. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ihre SPÖ-Auersbach.

Themen in dieser Ausgabe:

- > LH Mag. Voves sponsert Kauf der Tragkraftpumpe für die FF-Auersbach
- > Nahversorgerförderung nicht nachvollziehbar
- > Unbürokratische Gehsteigreinigung
- > SUDOKU Gewinner

Zugestellt durch die Post.at!
Debitorennummer: 0021039696

In dieser Ausgabe:

Der andere Blickwinkel	2
Nahversorgerförderung	2
Gehsteigreinigung	2
Aus dem Gemeinderat	3
SUDOKU Gewinnspiel	3
Schwarze Fahne	3
Geplanter Schweinestall	4

SPÖ-Gemeinderat
Dr. Bernhard Koller



**„Es ist nicht
einsichtig,
dass Herr
Lafer seinen
Anteil nur zur
Hälfte einzahlt
und von der
Gemeinde eine
Förderung
verlangt.“**

Der andere Blickwinkel

Wie fast überall im Leben gibt es die Möglichkeit, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Die Aktion „8-tung“, welche Anfang März im Bezirk Feldbach gelaufen ist, hat unter anderem versucht, Andersartiges, Fremdes uns näher zu bringen. Der Sinn der Veranstaltungswoche lag darin, mehr Toleranz in unsere Gesellschaft zu bringen. Dafür sind wir von

der SPÖ-Auersbach immer eingetreten. Toleranz beginnt aber auch schon in der Gemeindestube. Auch wenn sich so mancher Vollblutpolitiker auf das Thema, vielleicht auch aus populistischen Gründen, gestürzt hat, wäre es auch sinnvoll, in der Gemeindestube andere Meinungen und Denkweisen einfließen zu lassen. Denn nur durch die Vielfalt und Unterschiedlichkeit

kann Neues geschaffen werden. Deshalb sollte „8-tung“ allen entgegengebracht werden. Den anderen zu achten, auch wenn er anders denkend ist, darf kein Lippenbekenntnis bleiben. Ausgrenzung Andersdenkender, die nicht zur Mehrheit gehören, darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben. Dafür werde ich mich auch in Zukunft einsetzen.

Nahversorgerförderung

Über Antrag des Gemeinderates Franz Lafer wurde eine Nahversorgerförderung für die Lafer & Wiedner GmbH mit den Stimmen der ÖVP beschlossen. Die Mandatäre der SPÖ waren gegen den Antrag. Ein Grund für die Ablehnung der SPÖ war, dass erst in

der Sitzung eine Firmenbilanz vorgelegt wurde und wir auf Grund dieser Tischvorlage eine Entscheidung treffen sollten. Ein weiterer Grund der ablehnenden Haltung war die Tatsache, dass die Lafer & Wiedner GmbH (Herr Wiedner scheid bereits aus der Gesell-

schaft aus) bereits im Vorjahr einen Gemeindezuschuss von € 8.000,- erhalten hatte und eine nochmalige Förderung von € 7.500,- für 2006 als wesentlich zu hoch erschien. Zum Dritten wurden auch die versprochenen Arbeitsplatzzahlen nicht eingehal-

Was uns gefällt: Gehsteigreinigung

Der Gehsteig der Landesstraße von Wetzelsdorf nach Auersbach wurde derart verunreinigt, dass an ein normales Spazierengehen oder Radfahren nicht zu denken war. Nebenstehend sehen Sie auf dem linken Bild den verunreinigten Gehsteig.

Nach zwei Anrufen einer betroffenen Auersbacherin beim Bürgermeister ließ dieser den Gehsteig von unseren Gemeindearbeitern reinigen. Dafür möchten wir uns beim Bürgermeister und natürlich bei den Gemeindearbeitern recht herzlich bedanken. Wir hoffen, dass nun alle Auersba-



Verunreinigter Geh- und Radweg zwischen Wetzelsdorf und Auersbach



cherInnen und GehsteigbenutzerInnen wieder unge-trübt ihre Spaziergänge machen können.

Neues aus dem Gemeinderat

1. In der Gemeinderatssitzung am 19. März 2007 wurde unter anderem auch der Gemeindeabwasserplan der Gemeinde vorgestellt. Bis Ende 2009 soll der Ausbau des Kanalnetzes abgeschlossen sein. In den nächsten 8 Wochen wird der Abwasserplan öffentlich kundgemacht werden. Während dieser Zeit ist es auch möglich Einwendungen einzubringen. Außerdem wird

die Detailplanung in Bürgerversammlungen den Betroffenen nähergebracht werden. Insgesamt werden 101 neue Anschlüsse in den nächsten zwei Jahren errichtet.

2. Des Weiteren wurde die Aufnahme einer weiteren Kindergartentante für den Hort beschlossen. Frau Lydia Schnepf aus Riegersburg wird den Kindergarten mit wöchentlich 25 Stunden

unterstützen.

3. Die in der Gemeinde vom bolivianischen Künstler Fernando Crespo aufgestellten Eisenskulpturen wurden im Rahmen eines Projektes des Vulkanlandes am Dorfplatz und vor dem Innovationszentrum aufgestellt. Es erwachsen nach Auskunft des Bürgermeisters der Gemeinde keine Kosten für die Errichtung und Aufstellung der Eisen-



Der Franziskus von Fernando Crespo in Tieschen erlangte Weltruhm

SUDOKU: Die GewinnerInnen unseres Gewinnspieles

Unter Ausschluss des Rechtsweges wurden folgende GewinnerInnen bei unserem *Weihnachts- und Neujahrs-SUDOKU* ermittelt:

Barbara Gerstl, Auersbach 101, 8330 Feldbach;
Ernst Koller, Auersbach 105, 8330 Feldbach;
Sarah Lafer, Wetzelsdorf 122/6, 8330 Feldbach;
Marcel Neubauer, St. Kind 89, 8313 Breitenfeld;
Maria Puchas, Wetzelsdorf 74, 8330 Feldbach;
Angelika Riedl, Auersbach 110, 8330 Feldbach;
David Uller, Wetzelsdorf 170, 8330 Feldbach.

„Den Gewinnern wurden die Preise bereits zugestellt. Wir hoffen, dass Sie damit viel Freude haben werden.“

Was uns nicht gefällt: „Schwarze Fahne“

Ein Begräbnis ist immer ein trauriger Anlass.

Das man in diesem Zusammenhang in der Gemeinde aber Unterschiede zwischen den GemeindebewohnerInnen macht, stört uns schon. So wird die Schwarze-Fahne nur für Mitglieder des Sportverei-

nes oder der Feuerwehr aufgezogen. Für alle anderen GemeindebewohnerInnen gibt es diese letzte Ehre leider nicht. Da aber auch diese zumeist über Jahrzehnte ihre Abgaben bei der Gemeinde entrichtet und wertvolle Arbeit geleistet haben, wäre es ein Zeichen des Respekts, wenn

bei allen verstorbenen GemeindebewohnerInnen die Trauerfahne aufgezogen würde. Die SPÖ-Aeuersbach wird einen diesbezüglichen Antrag, dass bei allen verstorbenen GemeindebewohnerInnen die Schwarze Fahne aufgezogen wird, bei der nächsten Gemeinderatssitzung einbringen.

Nicht bei Allen wird eine Schwarze Fahne aufgezogen



Unser Internethomepage:
www.auersbach.at

SPÖ-Parteitag '07: Weichenstellung für weitere dynamische Steiermark-Politik.



► Eine denkwürdige Veranstaltung war dieser Parteitag '07 der SPÖ-Steiermark: Zum ersten Mal in der Geschichte der steirischen Sozialdemokratie konnte sie als die stärkste Kraft im Lande, als Nummer Eins, eine solche Versammlung abhalten. Breite Zustimmung gab es für die bisherige Bilanz und die weitere Perspektive der SPÖ-Regierungs- und Partei-Arbeit. Durch die Zusage der Bundesregierung zur Realisierung steirischer Großprojekte, durch die Vorlage der Wirtschaftsoffensive „made in Styria“ und durch die Ankündigung einer Vielzahl von Vorhaben wurde hier die Grundlage geschaffen, um auch nach 2010 wieder die Hauptverantwortung für eine „zukunftsorientierte Steiermark“ übertragen zu bekommen.

► Erneuerung vertiefen > Führungsrolle ausbauen ◀



SPÖ-Auersbach

Für ein sozialeres
Auersbach.


Auersbach

SPÖ-Auersbach
Auersbach 105
8330 Feldbach

Telefon: 0664-1702193
Internet: www.auersbach.at
E-Mail: spoe-auersbach@gmx.at


STEIERMARK

Geplanter Schweinestall stößt nicht nur auf Zustimmung

Der geplante Schweinestall im Ortsgebiet von Auersbach stößt nicht nur auf Zustimmung bei den Anrainern. Die Befürchtungen der Anrainer wurden in einem Einspruch der Gemeinde übergeben. Auf Grund dieser Einsprüche muss nun ein Lärm-, Emissions- und Distriktgutachten erbracht werden. Gegen diese Gutachten können die betroffenen Anrainer weitere Schritte erwägen. Laut Auskunft des Bürgermeis-

ters möchte Herr Habel einen Schweinestall für ca. 1.200, zum Teil freilaufende, Schweine errichten. Bürgermeister Buchgraber ist der Meinung, dass die Gutachten eine Bebauung zulassen werden, sodass dem Verkauf der „Groß-Gründe“ (inkl. Althaus) nichts im Wege stehen dürfte. Zum Verkaufsvorgang selbst kann berichtet werden, dass der Gemeindevorstand einen Vorvertrag mit Herrn Habel unterzeichnet

hat. Sollte sich kein weiterer Interessent für die Gründe finden und der Gemeinderat dem Verkauf zustimmen, werden insgesamt 16.000 m² (7.000 m² Bauland und 9.000 m² landwirtschaftliche Fläche) zu einem Verkaufspreis von € 65.000,- an Herrn Habel verkauft. Die Verkaufssumme entspricht nicht ganz dem Quadratmeterpreis, zu dem die Gemeinde die Liegenschaft vor mehr als 7 Jahren erworben hat.

BRUNO
ist der Meinung:



I find des wirklich klass, dass der Voves die Pumpen für die Feuerwehr sponsert!

Einladung: **Samstag, 12. Mai 2007 - 10. Preisschnapsen der SPÖ-Auersbach - Buschenschank Kickenweiz** - Beginn: 15 Uhr - 1. Preis: € 400,-; 2. Preis: € 300,-; 3. Preis: € 200,-; 4. Preis: € 100,- - Kartenpreis: € 7,- - Jeder Teilnehmer gewinnt! - Karten unter 0664-1941074, 0699-10121765, 03152-4110 oder 0664-1702193